

Erfolgreiche Deutsche Meisterschaften für die Mehrkämpfer des ITV

am 17./18.09.2016 in Bruchsal

Bei ihren ersten Deutschen Meisterschaften wurde **Melina Jung** mit 52,417 Punkten **Vizemeisterin im Schwimm-Fünfkampf** der Altersklasse (AK) 14/15. Zunächst musste sie ihre beiden Sprünge vom 1-m-Brett absolvieren. Besonders gut gelang ihr der Kopfsprung rückwärts, für den sie sehr gute 5,1 Punkte von den Wertungsrichtern erhielt. Hart war für die Teilnehmerinnen dann der schwimmerische Teil des Wettbewerbes. Die Pause zwischen den drei Starts (100 m u. zweimal 50 m) betrug jeweils nur maximal 15 Minuten. Es galt sich also innerhalb kürzester Zeit zu erholen. **Melina** erreichte über 100 m Freistil in der Bestzeit von 1:10,50 Minuten das Ziel - ein gelungener Einstand. Über die 50 m Schmetterling und 50 m Brust blieb sie jeweils knapp über ihrem persönlichen Rekord. Zu guter Letzt galt es noch möglichst schnell 25 m zu tauchen. In 16,9 Sekunden absolvierte sie die Strecke und bestätigte damit ihre bisherige Bestleistung.



von links: Moritz, Tim, Erik, Philipp und Niklas

Nachdem **Niklas Worst** (AK 18/19) in den beiden letzten Jahren als jeweils Viertplatzierte knapp den Podestplatz verfehlt hatte, sollte es in diesem Jahr endlich zur erhofften Medaille reichen. Wichtig war, dass er in den **vier Schwimm-disziplinen** ein gutes Polster erarbeiten konnte, denn im Springen kann immer mal was nicht so optimal gelingen. Über 100 m Rücken gelang ihm in der Zeit von 1:05,1 Minuten dann auch ein Einstand nach Maß. Auch über 50 m Freistil, 50 m Schmetterling und dem Tauchen blieb er nur knapp über seinen persönlichen Bestleistungen. Dennoch wurde es richtig knapp, denn seinem ärgsten Verfolger im Kampf um den dritten Platz gelangen zwei tolle Sprünge. Verdientermaßen sollte es dann doch für **Niklas** reichen und er gewann mit **58,227 Punkten** die **Bronzemedaille**. Im **Steinstoßen** belegte er mit der Weite von 7,56 Metern zudem **den 8. Platz**.



Melina (links) bei der Siegerehrung.

Gleich zwei Top-Ten-Plätze belegte **Erik Daling**. Er ging neben dem **Schwimm-Fünfkampf** auch im **Schleuderball werfen** an den Start. Beim Fünfkampf belegte er mit 50,595 Punkten den **achten Platz** in der AK 14/15. Neue persönliche Rekorde erzielte er über 50 m Schmetterling in der Zeit von 32,00 Sekunden und dem Tauchen in 15,2 Sekunden. Noch besser lief es für ihn im Leichtathletikstadion. Um überhaupt beim Schleuderballwurf antreten zu können, musste er direkt nach seinem abschließenden Sprung ins Stadion eilen. Den ersten Durchgang hatte seine Riege schon beendet und er stieg somit im zweiten Versuch in den Wettkampf ein. Bisher lag sein Rekord bei 44,73 m. Im sechsten und somit letzten Durchgang landete der 1 kg schwere Ball bei hervorragenden **48,88 m**. Dies brachte ihn noch auf den **5. Platz**.



von links: Pauline, Marsha und Melina

In der gleichen Altersklasse startete auch **Pauline Kölzer**. Ihre Stärke ist das **Kunstspringen**. Unter den 17 Starterinnen erhielt sie die **dritthöchste Wertung** für ihre beiden Sprünge. Im Schwimmen überzeugte sie insbesondere über 100 m Rücken, wo sie nach 1:23,00 Minuten im Ziel anstieg. Im Vergleich zum Vorjahr konnte sie sich um 0,5 Punkte auf 47,371 Punkte verbessern und belegte **den 8. Platz**.



Der jüngste Starter des Idarer TV war der Zwölfjährige **Tim Dries**. links beim Springen